

# Der Heimatfreund

*Zeitschrift des  
Vereins der Heimatfreunde  
Beetzendorf e. V.*



## **In dieser Ausgabe**

Mitglieder-  
versammlungen  
im April und August

Das war die  
Buchlesung

Im Porträt:  
Olav Mutschler

Termin für diesjähriges  
Pellkartoffelessen

Zweite Ausstellung  
des Heimatvereins  
in der Volksbank

## Kommentar

Die Arbeit im Verein der Heimatfreunde Beetzendorf e. V. gewinnt an Schwung.



Die entwickelten Aktivitäten sind sehr ideenreich und werden auch gut angenommen. Hoffentlich bleibt es so und geht gut weiter.



Intensivieren sollte man noch die Mitgliederwerbung. Ein guter Mitgliederstand ist das Rückgrat eines Vereins.

Jedes Mitglied sollte einen guten Freund, Nachbarn oder Bekannten werben. Das wäre wunderbar.

**Otto Neuschulz**



## Unsere Mitgliederversammlung am 28. April 2003

Zu den Schwerpunkten unserer Mitgliederversammlung am 28. April zählten die Vorbereitungen für die Buchlesung am 24. Mai sowie für das geplante Badfest.

Durch Gerd Beyer waren bereits Absprachen getroffen worden, um die Aula des Gymnasiums für die Buchlesung nutzen zu können. Zur weiteren Ausgestaltung der Lesung wurde beschlossen, Kaffee und Kuchen anzubieten. Schnell erklärten sich Vereinsmitglieder bereit, Kuchen zur Verfügung zu stellen, weitere meldeten sich in den folgenden Tagen bei unserer Vereinsvorsitzenden. In bezug auf das Badfest sollte ein Vielzahl weiterer Beetzendorfer Vereine angesprochen werden. Ein weiteres Thema war die Raumfrage. Neben der Diskussion über weitere Möglichkeiten wurde das Angebot von Pfarrerin Ute Mertens angenommen, vorerst einen Raum im Gemeindehaus für eine symbolische Miete von 10 € pro Jahr nutzen zu können.

Während der Diskussion über weitere mögliche Vorhaben stellte Otto Neuschulz seine neuesten geschichtlichen Erkenntnisse vor, die besagten, dass im Jahre 1204 die Familie von der Schulenburg und

## Unsere Mitgliederversammlung am 18. August 2003

In dieser Versammlung wurden letzte Absprachen in Vorbereitung des Pellkartoffelessens am 13. September getroffen. Bis auf den um zwei Monate früheren Termin soll der Ablauf ähnlich der letztjährigen Veranstaltung gestaltet werden. Alle waren sich einig, dass diesmal mit mehr Besuchern als im letzten Jahr zu rechnen sein wird.

Auch zum Dauerbrenner-Thema Räumlichkeiten gab es Neuigkeiten. Unser Vereinsmitglied Mario Hünecke würde uns den Raum über der Bibliothek mietfrei zur Verfügung stellen, jedoch müssten für das Bestreiten der Nebenkosten noch Sponsoren gesucht werden. Das nicht zustande gekommene Badfest beschäftigte uns ebenfalls.

damit möglicherweise auch Beetzendorf erstmals erwähnt wurde. Sollte sich das bestätigen, müsste rechtzeitig darüber nachgedacht werden, welchen Beitrag wir zum 800. Jahrestag im Jahre 2004 leisten können.

Nachdem wir uns im Vorfeld der Kalenderaktion dazu entschlossen hatten, einen Euro zusätzlich zum geplanten Preis für die Sanierung der Kirche einzunehmen, konnten nun weitere 165 € an Frau Mertens übergeben werden.



Außerdem nutzte unser neues Vereinsmitglied Hans-Joachim Rugge die Mitgliederversammlung, um unserem Verein historische Bücher und Schriften aus seiner Sammlung zu überreichen.

Schwierigkeiten bei der Vorbereitung machten uns bewusst, dass es für uns als junger Verein mit einem kleinen Bestand an Finanzen und aktiven Mitgliedern hauptsächlich um die Erfüllung der in unserer Satzung selbst gestellten Aufgaben gehen muss.

Otto Neuschulz und Steffen Klask stellten den aktuellen Stand der Aktivitäten für die erste Ausgabe der Schriftenreihe „Ut uns Beetzendorf“ vor, welche ab Dezember verfügbar sein soll.

Auch die Bilderausstellung in der Volksbank (mehr dazu auf Seite 4) wurde ausgewertet. Der Vorstand bedankte sich herzlich bei Karl-Heinz Schulz für seinen Einsatz.

## Das war die Buchlesung

Die am 24. Mai stattgefundene Buchlesung mit Rosemarie Gräfin von der Schulenburg war eine gelungene Veranstaltung. Die Vorbereitung durch den Vorstand war exzellent. Die Raumwahl war ausgezeichnet. Als man den Raum betrat, schlug einem eine feierliche Atmosphäre entgegen. Herrliche Blumengestecke von Frau Schulz gaben dem Vortragspodium mit Biedermeierstuhl von Marlies Freund ein besonderes Gepräge. Die geschickt geführte Moderation durch Gerd Beyer, die von Karl-Heinz Schulz passend zusammengestellte Bilderausstellung sowie die musikalische Ausgestaltung durch Harald Malcherzyk gaben dieser Veranstaltung einen würdigen Rahmen.



Elegant und souverän trug Gräfin Schulenburg die Passagen ihrer Beetzendorfer Zeit aus ihrem Buch „Das war's“ vor. Mit Spannung und Erwartung lauschten die etwa 85 bis 90 Zuhörer.

Während einer kleinen Pause kam die Gelegenheit, sich am herrlich aufbereiteten Kuchenbüfett mit vielen leckeren Sorten zu bedienen und die Zeit mit Kaffee und Kuchen zu verbringen, sehr gut an.



Das ausgesprochene Dankeschön zum Abschluss der Veranstaltung durch Vereinsvorsitzende Katharina Theuer galt besonders Gräfin Schulenburg und den Organisatoren.

Allen fleißigen Helfern und regen Händen ein dickes Dankeschön. Das Echo dieser Buchlesung war positiv, es war einmal eine andere, eine ganz besondere Veranstaltung. Dazu trugen auch die Zeitzeugen in der Zuhörerschaft bei, die vieles von der Gräfin Vorgetragene bestätigen konnten.



Auch Gräfin von der Schulenburg hat es sehr gefallen. In einem Telefonat mit Otto Neuschulz brachte sie zum Ausdruck, dass sie mit dieser Veranstaltung wieder ein anderes Verhältnis zu Beetzendorf bekommen habe. Wenn das der Fall ist, wäre es wunderbar und ein kleiner Schritt zur Vergangenheitsbewältigung.



Während und nach der Veranstaltung wurden noch Restbestände unseres Beetzendorf- Kalenders verkauft sowie Bestellungen für das Buch aufgenommen. Wer noch Interesse an diesem Buch hat, kann es im Schreibwarenladen Herrmann in der Lindenstraße bestellen.

## Im Porträt



Olav Mutschler, der Schatzmeister unseres Vereins, wurde auf der Jahreshauptversammlung am 17.02.2003 im Amt bestätigt. Durch seine berufliche Tätigkeit in einem Steuerbüro besitzt er die Voraussetzungen, um auch weiterhin effektiv für unseren Verein tätig zu sein. Dafür wünschen wir viel Erfolg und eine volle Kasse!

## Neue Mitglieder

keine

## Bee-merkt

Die August-Mitglieder-versammlung verdeutlichte sehr gut die Situation, in der wir uns im Moment befinden. Einerseits sind wir in der Lage, tolle Sachen wie die Buchlesung und die Bilderausstellung zu organisieren, andererseits dürfen wir uns aber mit unseren Vorhaben weder finanziell noch personell übernehmen. Den Großteil unserer Kraft sollten wir daher aufwenden, um die Ziele unserer Satzung zu erfüllen, sei es direkt z. B. durch Veranstaltungen, die sich mit unserer Historie befassen oder indirekt durch Erwirtschaftung von Geldmitteln.

**Steffen Klask**

## Termine

13. September 2003

Pellkartoffelessen  
Beginn: 11:30 Uhr  
Haus der Vereine

## Wir gratulieren

Günter Klask (7.7.)  
Detlef Theuer (11.7.)  
Edda Roth (24.7.)  
Hanfried Plato (6.8.)  
Liane Schuster (13.9.)  
Ulrike Bersiner (17.9.)  
Lothar Köppe (24.9.)  
Guido Marks (29.9.)

Da zur Zeit noch nicht von allen Vereinsmitgliedern die Geburtstage vorliegen, gratulieren wir auch allen Geburtstagskindern in den Monaten Juli, August und September, die wir vergessen haben sollten.

## Impressum

Zeitschrift des  
Vereins der Heimatfreunde  
Beetzendorf e. V.

### Kontakt:

Katharina Theuer  
Lindenstr. 32  
38489 Beetzendorf  
Tel. 039000/6779

www.heimatfreunde.de  
info@heimatfreunde.de

**Auflage:** 100 Stück

erscheint vierteljährlich

### Redaktion und Gestaltung:

Steffen Klask  
Otto Neuschulz  
Karl-Heinz Schulz

### Fotos:

Günter Klask  
Steffen Klask

### Titelbild:

Toranlage Apenburger Hof,  
wiederhergestellt 2001 im  
Rahmen der Dorferneuerung

## Unsere zweite Ausstellung in der Volksbank Beetzendorf

Unter dem Titel „Aus dem ländlichen Leben, Arbeiten und Brauchtum in unserer Region“ fand vom 16. Juni bis zum 25. Juli in der oberen Etage der Volksbank Beetzendorf eine Bilderausstellung statt. Am 16. Juni um 10:00 Uhr fand in Anwesenheit von Vertretern der Volksbank, Medienvertretern und interessierten Bürgern die feierliche Eröffnung statt.



Nach dem großen Erfolg unserer Gemäldeausstellung im Vorjahr wurde diesmal das ländliche Leben zum Thema der Ausstellung gewählt und das Thema mit Bildern sowie Gerätschaften und weiteren Gegenständen dargestellt. Karl-Heinz Schulz präsentierte aus seinem Fundus eine Vielzahl schöner und attraktiver Motive und Aufnahmen.



Mit Sorgfalt und Akribie hat er diese Ausstellung vorbereitet und gestaltet. Als schmückendes Beiwerk hat er viele alte, wertvolle und noch selten anzutreffende landwirtschaftliche Gegenstände und Gerätschaften zusammengetragen. Sie gaben der Ausstellung das besondere Gepräge. Von den interessierten und

begeisterten Besuchern der Ausstellung wurde angemerkt, dass eine Beschriftung den Informationsgehalt noch weiter erhöht hätte, aber leider reichte die Vorbereitungszeit dafür nicht mehr. Durch seine fast ständige Anwesenheit konnte Karl-Heinz Schulz jedoch viele Fragen im Gespräch klären.

Die Eintragungen im Gästebuch zeigen die Vielschichtigkeit der Besucher. Neben Beetzendorfern kamen auch viele Gäste Beetzendorfs sowie ehemalige Beetzendorfer. Die intensive Werbung von Karl-Heinz Schulz kam auch in den Schulen gut an und so besuchten viele Schulklassen unsere Ausstellung.



Man kann ein positives Fazit ziehen. So war diese Veranstaltung wieder ein Meilenstein im Leben des noch jungen Vereins der Heimatfreunde Beetzendorf. So können wir nur hoffen und wünschen, dass all diese Veranstaltungen des Vereins unsere Beetzendorfer und Freunde der Umgebung anregen, über Vergangenheit und Gegenwart nachzudenken und damit das Interesse wecken, sich mit diesem Komplex unseres Lebens zu befassen.

